

Pfarrkalender: Sonntag, 6.März: 3.FASTENSONNTAG

L 1: Ex 3,1-8a.13-15; L 2: 1 Kor 10,1-6.10-12; Ev: Lk 13,1-9

SAMMLUNG FÜR DAS KIRCHENDACH!

Dienstag, 8.März, 19.40 Uhr: Kreuzwegandacht (nach der Abendmesse)

Mittwoch, 9.März, 16.30 Uhr: Kinderkreuzweg

Donnerstag, 10.März, 6.30 Uhr: Laudes

Freitag, 11.März, 18.30 Uhr: Kreuzwegandacht

Samstag, 12.März, 18 Uhr: Vorabendfeier (Lied, Lesung und Meditation)
zur Vorbereitung auf den 4.Fastensonntag

19 Uhr: Vorabendmesse, anschl.Kirchl.Nachtgebet (Komplet)

Sonntag, 13.März: 4.FASTENSONNTAG (Laetare)

L1: Jos 5,9a.10-12; L 2: 2 Kor 5,17-21; Ev: Lk 15,1-3.11-32

10 Uhr: Familienmesse, anschl. Pfarrcafé im Pfarrheim

Männer: Montag, 7.März, 19 Uhr: Abend des Gebets der Männer von Wien in
der Kirche Maria am Gestade

Frauen: Donnerstag, 10.März, 8 - 12 Uhr: Kleinkinderbetreuung im Ministran-
tenheim, Lederergasse 10a

19 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der Piaristen-VS

9 Uhr: MÜTTERSEMINAR "Die Ehe lebendig erhalten" im Pfarrheim

Kindergarten-Elternabend: Dienstag, 8.März, 19.30 Uhr, im Speisesaal des
Piaristen-Kollegiums

Handarbeits- und Bastelrunde: jeden Dienstag um 15 Uhr im kleinen Gruppen-
raum, Jodok-Fink-Platz, 1.Tor rechts, ebenerdig.

Wir danken sehr herzlich allen, die uns in so freundlicher Weise Wolle
gespendet haben. Damit ist uns wieder sehr viel geholfen. Da unsere
Runde noch im Aufbau ist, fehlt immer wieder etwas. Wir würden hand-
liche Scheren brauchen. Vielleicht liegen wo welche, die nicht gebraucht
werden, bitte bringen Sie sie uns, wir wären sehr dankbar dafür.

Geselliges Beisammensein: entfällt am Mittwoch, 9.März, wegen der Auto-
busfahrt auf den Semmering.

Pfarrgemeinderat: Mittwoch, 9.März, 19 Uhr: Hl.Messe, anschl. Sitzung
des Pfarrgemeinderates im Pfarrsaal.

s a m m e l e r g e b n i s : Familienfasttag S 28.040,10
Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

KARWOCHE UND OSTERN IN CLUNY UND TAIZE

Autobusfahrt von Sonntag, 27.März, bis Dienstag, 5.April.

Preis: S 6.450,-- (Halbpension, Zimmer mit Dusche/WC, Busfahrten, Reise-
begleitung). Ausflug nach Paris S 500,--

Es sind noch einige Plätze frei. Wir bitten um baldige Anmeldung!

Reiseleitung: Dr.H.Limberger, Anmeldung und Auskunft: Pfarrkanzlei, 420425

V o r s c h a u :

Dienstag, 15.März, 15.30 Uhr: Geburtstagsparty (0-6 J.) im Pfarrheim

Donnerstag, 17.März: Jugendmesse

19.30 Uhr: Glaubensgespräch im Pfarrsaal

Freitag, 18.März, 17.30 Uhr: SCHWEIGEMÄRSCH FÜR DIE VERFOLGTEN CHRISTEN

Treffpunkt: Kärntnerstraße bei der Oper

19 Uhr: Bußfeier der Pfarrgemeinde mit Kommunionfeier,
keine Abendmesse!

Montag, 21.März, 19.30 Uhr: Männerversammlung im Pfarrheim. Thema: Bild-
tonband über Leiden, Sterben und Auferstehung
unseres Herrn Jesus Christus.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien,
Piaristeng.43, Tel.42 04 25. Zusammenstellung: E.Schenk, Tel. 43 17 875

3. FASTENSONNTAG

Wenn ich wieder von vorn anfangen könnte! seufzt manch einer. Aber das ist ein unmöglicher Wunsch. Das Geschehene, das Gewonnene und das Verlorene, bestimmt unsere jetzige Wirklichkeit. Nur von dieser gewordenen Wirklichkeit aus können wir neu anfangen. Können wir es wirklich? Kann der Mohr seine Farbe ändern? Die Farbe vielleicht nicht, aber das Herz. Vielleicht kann er auch das nicht, aber Gott ist größer.

Die Botschaft Jesu lautet: Umkehr ist notwendig, und sie ist möglich. Diese Botschaft ist nicht ins Leere gesagt. Sie gilt uns, heute. Ein Anfang wäre es schon, wenn wir uns entschließen könnten, um die Gnade des Anfangens zu beten.

UMKEHR

Wir haben zu prüfen: wo die verführerischen religiösen und politischen Reichtümer liegen, deren wir uns zu enthalten haben, wenn wir wirklich mit Jesus Christus neu anfangen wollen;

wo wir in der Gefahr stehen, inmitten reformerischer Strömungen die persönliche Umkehr der Herzen durch Scheinaktionen zu ersetzen;

wie wir inmitten heidnischer Umgebung die Umkehr in bestimmten einzelnen Taten und gemeinsamen Aktionen zu praktizieren haben, wenn wir mit Jesus Christus wirklich neu anfangen wollen. (H.W. Wolff)

Sonntags-Schott

7. URLAUBSFAHRT - diesmal nach HAIMING IN TIROL

Termin: 7. - 22. Juni 1983

Kosten: bei Bahnfahrt mit Seniorenausweis S 3.310,--
ohne " S 3.820,--

Nächtigung in Privatzimmern mit Frühstück, Kalt- und Warmfließwasser, Mittagessen, Ortstaxe und Autobusfahrt vom Bahnhof zu den Quartieren

Auskunft und Anmeldung in der Pfarrkanzlei.
Prospekte liegen in der Kirche auf.

NEUES VOM PGR NEUES VOM PGR NEUES VOM PGR NEUES VOM PGR

3. Sitzung des Verkündigungsausschusses am 1. März 1983.

Anwesend: P. Schober, Dr. Ströher, Fr. Eiselsberg, Klimpfinger, Ribisch, Hr. Schubert.

Tagesordnungspunkte:

- o Bußvertiefung: in der Fastenzeit jeden Dienstag und Freitag in der Abendmesse, am Freitag anschließend Predigtgespräch in der Kapelle - noch zu wenig bekannt!
- o Glaubensweiterbildung: wenn genügend Anmeldungen noch vor dem Sommer, kommen Theologieprofessoren zu Glaubensseminaren in die Pfarre, 4 x 4 Abende.
- o Pfarrversammlung noch vor dem Sommer. Themen: aktuelle Pfarrprobleme: weniger Sonntagsmessen, 2. Bibelrunde am Abend, mehr Offenheit beim Pfarrcafé.
Katholikentag: Vorbereitung unserer Pfarre. H, Str.

Indische Studentin sucht ältere Frau, die mit ihr tagsüber deutsch sprechen üben würde. Kleine Dienste als Gegenleistung. Anruf in der Pfarrkanzlei, Tel. 42 04 25.

Pfarrkalender: Sonntag, 13. März: 4. FASTENSONNTAG (Laetare)
L 1: Jos 5,9a.10-12; L 2: 2 Kor 5,17-21; Ev: Lk 15,1-3.11-32
10 Uhr: Familienmesse, anschl. Pfarrcafe im Pfarrheim

Donnerstag, 17. März, 6.30 Uhr: Laudes

Freitag, 18. März: GEBETSTAG DER PFARRGEMEINDE
9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schmerzenskapelle
18.30 Uhr: Kreuzwegandacht
19 Uhr: Bußfeier der Pfarrgemeinde mit Kommunion-
feier, keine Abendmesse! Anschl.
bis 22 Uhr: Abendgebetsstunden

17.30 Uhr: SCHWEIGEMARSCH FÜR DIE VERFOLGTEN CHRISTEN
Treffpunkt: Kärntnerstraße bei der Oper

Samstag, 19. März, 18 Uhr: Vorabendfeier (Lied, Lesung und Meditation)
zur Vorbereitung auf den 5. Fastensonntag
19 Uhr: Vorabendmesse, anschl. Kirchl. Nachtgebet (Komplet)

Sonntag, 20. März: 5. FASTENSONNTAG (Passionssonntag)
L 1: Jes 43,16-21; L 2: Phil 3,8-14; Ev: Joh 8,1-11

14 Uhr: S T A D T K R E U Z W E G unter dem Motto: "CHRISTI KREUZ
IST DIE LIEBE GOTTES, DIE DEN TOD BESIEGT"
Beginn im Stephansdom. Weg: Graben - Kohlmarkt - Herrengasse -
Schottengasse - Alserstraße - Hernalser Hauptstraße -
Ende ca. 17 Uhr in der Kalvarienbergkirche.
Alle sind zu diesem Kreuzweg, der in Vorbereitung auf den
Katholikentag stattfindet, eingeladen!

Frauen: Dienstag, 15. März, 15.30 Uhr: Babyparty (0-6 J.) im Pfarrheim.
Alle Kinder sind mit Eltern und Geschwistern dazu herzlich
eingeladen!

Donnerstag, 17. März, 8-12 Uhr: Kleinkinderbetreuung im Ministrantenheim
9 Uhr: MÜTTERSEMINAR "Die Ehe lebendig erhalten"
im Pfarrheim
19 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der Piaristen-VS

Handarbeits- und Bastelrunde: Dienstag, 15. März, 15 Uhr, im kleinen Gruppen-
raum, Jodok Fink-Platz, 1. Tor rechts.

Bibelrunde: Mittwoch, 16. März, 10 Uhr, im Pfarrsaal (Ez 34,23-31)

Geselliges Beisammensein: Mittwoch, 16. März, 15.30 Uhr, im Pfarrsaal,
Jodok Fink-Platz, 1. Tor rechts, ebenerdig.

Glaubensgespräch: Donnerstag, 17. März, 19.30 Uhr (nach der Abendmesse) im
Pfarrsaal. "Kirche - ein Sakrament?"

Jugendmesse: Donnerstag, 17. März, 19.45 Uhr, im Ministrantenheim.

S a m m e l e r g e b n i s: Kirchendach (6.3.) S 8.685,86
Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

V o r s c h a u:

Montag, 21. März, 19.30 Uhr: Männerversammlung im Pfarrheim. Thema: Bild-
tonband über Leiden, Sterben und Auferstehung
unseres Herrn Jesus Christus.

9.30 Uhr: Hl. Messe, anschl. Wahl der KFB-Pfarrleiterin im Pfarrsaal

Dienstag, 22. März, 16.30 Uhr: Kinder und Eltern feiern Gottesdienst
im Pfarrsaal

Fortsetzung Rückseite

GLEICHNIS DER HOFFNUNG

Das Gleichnis vom verlorenen Sohn hatte Glück,
unwahrscheinliches Glück:
Es wurde auch bei den Gottlosen berühmt, es kam an.
Es bleibt, als einziges vielleicht,
wie ein zarter Dorn noch im Herzen des Sünders.
Wer es zum hundertstenmal hört,
dem ist, als hörte er es zum erstenmal:
"Ein Mann hatte zwei Söhne ..."
Es ist schön, dieses Gleichnis,
bei Lukas und sonst, auf der Erde und im Himmel.
Das Gleichnis hat ein Echo geweckt,
ein tiefes und starkes Echo in der Welt und im Menschen.
Im Herzen des Menschen,
im treuen und im treulosen Herzen. (nach Ch. Péguy)

Der Mensch kann Gott davonlaufen, sich vor ihm verstecken, wie Adam im Paradies. Er kann den Versuch unternehmen, an Gott vorbeizuleben, ohne ihn auszukommen. Aber Gott kann den Menschen, den er einmal angeschaut hat - er hat jeden von uns angeschaut -, nicht vergessen, so wenig, wie eine Mutter ihr Kind vergessen kann.

Jesus will uns mit Gott versöhnen. Er ist der geliebte Sohn. Er kann uns ver-söhnen, zu geliebten Söhnen machen. "Die Liebe besteht nicht darin, daß wir Gott geliebt haben, sondern daß er uns geliebt und seinen Sohn als Sühne für unsere Sünden gesandt hat" (1 Joh 4,10).

Sonntags-Schott

7. U R L A U B S F A H R T - diesmal nach HAIMING IN TIROL

Termin: 7. - 22. Juni 1983

Kosten: bei Bahnfahrt mit Seniorenausweis S 3.310,--
ohne " S 3.820,--

Nächtigung in Privatzimmern mit Frühstück, Kalt- und Warmfließwasser, Mittagessen, Ortstaxe und Autobusfahrt vom Bahnhof zu den Quartieren
Auskunft und Anmeldung in der Pfarrkanzlei.
Prospekte liegen in der Kirche auf.

HABEN SIE DINGE, DIE SIE NICHT BRAUCHEN?

Wir brauchen fast alles für unseren FLOHMARKT zugunsten der AKTION KIRCH-DACH MARIA TREU, der voraussichtlich am 23. und 24. April 1983 stattfindet.

Bücher, Bilder, Noten, Vasen, Kerzenständer, Wippfiguren, Spielzeug, Geschirr (auch Einzelstücke), Korbwaren, Schatullen, Papierkörbe, Schirmständer, Möbel usw. usw., jedoch bitte KEINE Kleidungsstücke, Schuhe und Gasgeräte.

Abzugeben in der Pfarrkanzlei Maria Treu, Piaristengasse 43, täglich von 8 - 12 und von 13 - 16 Uhr.

Indische Studentin sucht ältere Frau, die mit ihr tagsüber deutsch sprechen üben würde. Kleine Dienste als Gegenleistung. Anruf in der Pfarrkanzlei, Tel. 42 04 25.

V o r s c h a u (forts.)

Dienstag, 22. März, 19 Uhr: Frauenmesse

20 Uhr: Fastenbesinnung der Offenen Frauengruppe im Pfarrsaal. "Die Frauen unter dem Kreuz Jesu"

Mittwoch, 23. März, 15 Uhr: Hl. Messe, anschl. Seniorenclub im Kollegium

Freitag, 25. März: HOCHFEST DER VERKÜNDIGUNG DES HERRN

19 Uhr: feierliche Abendmesse

Pfarrkalender: Sonntag, 20. März: 5. FASTENSONNTAG (Passionssonntag)
L 1: Jes 43, 16-21; L 2: Phil 3, 8-14; Ev: Joh 8, 1-11
SAMMLUNG FÜR DIE CARITAS!

14 Uhr: S T A D T K R E U Z W E G unter dem Motto: "CHRISTI KREUZ
IST DIE LIEBE GOTTES, DIE DEN TOD BESIEGT"
Beginn im Stephansdom. Weg: Graben - Kohlmarkt - Herrengasse -
Schottengasse - Alserstraße - Hernalser Hauptstraße -
Ende ca. 17 Uhr in der Kalvarienbergkirche.
Alle sind zu diesem Kreuzweg, der in Vorbereitung auf den
Katholikentag stattfindet, eingeladen!

Donnerstag, 24. März, 6.30 Uhr: Laudes

Freitag, 25. März: HOCHFEST DER VERKÜNDIGUNG DES HERRN

18.30 Uhr: Kreuzwegandacht

19 Uhr: feierliche Abendmesse

Samstag, 26. März, 18 Uhr: Vorabendfeier (Lied, Lesung und Meditation)
zur Vorbereitung auf den Palmsonntag

19 Uhr: Vorabendmesse, anschl. Kirchliches Nachtgebet

Sonntag, 27. März: PALMSONNTAG

L 1: Jes 50, 4-7; L 2: Phil 2, 6-11; Ev: Lk 22, 14-23.56

9.30 Uhr: Segnung der Palmzweige auf dem Platz vor der Säule,
Christkönigsprozession, anschl. Meßfeier in der Kirche.
Die hl. Messen um 9 und 10 Uhr entfallen!

Männer: Montag, 21. März, 19.30 Uhr: Männerversammlung im Pfarrheim.
Bildtonband über Leiden, Sterben und Auferstehung
unseres Herrn Jesus Christus.

Frauen: Montag, 21. März, 9.30 Uhr: Hl. Messe in der Kapelle, anschließend
Wahl der Pfarrfrauenleiterin

Dienstag, 22. März, 19 Uhr: Frauenmesse

20 Uhr: Fastenbesinnung der Offenen Frauengruppe
im Pfarrsaal. "Die Frauen unter dem Kreuz Jesu"

Mittwoch, 23. März, 9 Uhr: Wahl der KFB-Dekanatsleiterin in der Motiv-
pfarre

Donnerstag, 24. März, 9 Uhr: Mütterseminar "Die Ehe lebendig erhalten"

8 - 12 Uhr: Kleinkinderbetreuung im Ministrantenheim

Die Gymnastik entfällt in dieser und der nächsten Woche!

Handarbeits- und Bastelrunde: Dienstag, 22. März, 15 Uhr, im kleinen
Gruppenraum, Jodok Fink-Platz, 1. Tor rechts, ebenerdig

Kinder und Eltern feiern Gottesdienst: Dienstag, 22. März, 16.30 Uhr,
im Pfarrsaal

Seniorenclub: Mittwoch, 23. März, 15 Uhr: Hl. Messe, anschließend um
15.45 Uhr: Seniorenclub im 1. Stock des Kollegiums

Pfadfinder: Sonntag, 20. März: GRUPPENSONNTAG

V o r s c h a u :

Mittwoch, 30. März, 19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats

Gründonnerstag, 31. März, 19 Uhr: Messe vom Abendmahl des Herrn
bis 24 Uhr: Nachtanbetung

Karfreitag, 1. April, 6 Uhr: Kreuzweg

14.30 Uhr: Kreuzwegandacht zur Todesstunde des Herrn

17.30 Uhr: Schmerzhafter Rosenkranz

18 Uhr: Gedächtnisfeier vom Leiden und Sterben des Herrn
Gebetsstunden bis 23 Uhr

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien,
Piaristengasse 43, Tel. 42 04 25. Zusammenstellung: E. Schenk, Tel. 43 17 875

O GOTT, VERZEIH!

O Gott, verzeih, ich habe so viele Fragen!
Warum sind viele Tyrannen in Ruhe gestorben?
Befürworter der gewaltlosen Lösung, wie
Mahatma Gandhi, Martin Luther King,
Bischof Romero sind ermordet worden!

Warum lernt der Mensch fast nichts
aus der Geschichte?

Warum wird er nicht weise
durch seine Erfahrung?

Warum ist er so schwerfällig
und kann mit sich nicht fertig werden?

Warum bleiben Leiden und Tragik,
obwohl tausendmal verkündet wird:
Christus ist auferstanden?

Wo bleibt der Beweis?

Warum lieben wir einander so wenig?

Die Weißen die Schwarzen und
die Schwarzen die Weißen?

Warum helfen wir einander nicht,
obwohl wir im Überfluß leben
und andere nach dem Lebensnotwendigen hungern?

Warum zerbrechen viele Ehen,
die mit gutem Willen begonnen wurden?

Wir haben eine fortschrittliche Technik,
eine weitverzweigte Wissenschaft,
politische Modelle, psychoanalytische Methoden.

Warum kommen wir als Menschen nicht weiter?

Warum bleiben die Guten in der Minorität
und die Gleichgültigen bilden die Masse?

Warum lassen sich Menschen verdummen?

Warum sind sie zu bequem,
sich selber ein Urteil zu bilden?

Warum horchen sie nicht
auf ihr eigenes, inneres Wesen?

Warum muß es so sein, wie es ist?

Warum?

Die Warum-Fragen engen mich ein
und verwirren mich.

O Gott, ich merke:

Meine Warum-Fragen führen ins Nichts.

Ich bete zu Dir! Erbarme Dich meiner!
Hilf mir, von den Fragen loszukommen
und mich in Deine Hände fallen zu lassen.

Ich weiß, o Gott,
der Stolz hält mich ab,
mich fallen zu lassen.

Ich will erklären, verstehen,
will Fragen stellen,
wo es keine Antwort gibt.

Ich will verstehen können,
was nicht zu verstehen ist.

Im Schweigen finde ich
eher den Sinn der Geschichte
als im Reden.

Martin Gutl "Ich falle in Deine Hände"

WIR SOLLTEN DAMIT AUFHOREN, DIE HOSIANNA-RUFE
AM PALMSONNTAG SCHLECHT ZU MACHEN.
DIE MENSCHEN KONNTEN SICH AUF IHRE ERLÖSUNG FREUEN.

WIR SIND ERLÖST - ABER WER JUBELT NOCH?

Pfarrkalender: Sonntag, 27.März: PALMSONNTAG

L 1: Jes 50,4-7; L 2: Phil 2,6-11; Ev: Lk 22,14 - 23,56

9.30 Uhr: Segnung der Palmzweige auf dem Platz vor der Säule,
Christkönigsprozession, anschl.Meßfeier in der Kirche.
Die hl.Messen um 9 und 10 Uhr entfallen!

Das feierliche Morgenlob, die LAUDES, ist so wie die VESPER, das Abend-
gebet, Angelpunkt des Stundengebets der Kirche, das nach Möglichkeit - vor
allem zu besonderen Zeiten des Kirchenjahres - vom gesamten Volk Gottes
gefeiert werden soll. Deshalb beten und singen wir in der Karwoche von
Montag bis Karsamstag und am Ostersonntag täglich um 6.30 Uhr in der
Schmerzenskapelle die LAUDES und laden zur Teilnahme herzlich ein.

Einige junge Menschen der Pfarre haben beschlossen, bei gemeinsamer
Besinnung und Gebet die letzten Tage der Fastenzeit bewußter erleben zu
wollen. Wir halten diese Besinnungsstunden jeweils ab 20 Uhr in der
Schmerzenskapelle. Wer mitfeiern möchte, ist herzlich eingeladen. A.Theiner

Mittwoch, 30.März, 19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats

GRÜNDONNERSTAG, 31.März, 19 Uhr: Messe vom Abendmahl des Herrn. Konzelebra-
tion - Kommunion der Pfarrgemeinde (wer es wünscht, kann in beiden
Gestalten kommunizieren) - Sakramentsprozession - deutsche Komplet.
Anschließend Gelegenheit zu einer kleinen Agape in der Pfarrkanzlei.

22 Uhr: Wir danken in einer gemeinsamen Anbetungsstunde für die
Einsetzung des hl.Meßopfers, hören die Abschiedsreden des Herrn
und gedenken seiner Angst und Verlassenheit auf dem Ölberg.

bis 24 Uhr: Nachtanbetung beim Sakramentsaltar in der Kapelle.

BEICHTGELEGENHEIT: 6.30 - 7.30 Uhr und ab 18.30 Uhr

KARFREITAG, 1.April - strenger Fasttag!

6 Uhr: Kreuzweg

9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schmerzenskapelle

14.30 Uhr: Kreuzwegandacht zur Todesstunde des Herrn

17.30 Uhr: Schmerzhafter Rosenkranz

18 Uhr: Gedächtnisfeier vom Leiden und Sterben des Herrn.
Johannespassion von H.Schütz, Großes Fürbittgebet,
Kreuzverehrung, Kommunionfeier, Komplet.

bis 23 Uhr: Gebetsstunden beim Heiligen Grab.

BEICHTGELEGENHEIT: 6.30 - 7.30 Uhr und ab 17.30 Uhr

KARSAMSTAG, 2.April:

6 - 18 Uhr: Gebetsstunden beim Heiligen Grab vor dem ausgesetzten
Allerheiligsten, anschließend
Vesper in der Schmerzenskapelle

21 Uhr: Osternachtfeier - Erneuerung des Taufversprechens,
Auferstehungsprozession um den Kirchenplatz.

BEICHTGELEGENHEIT: 6 - 12 Uhr, 15 - 18 Uhr, ab 20.30 Uhr.

OSTERSONNTAG, 3.April: 9 Uhr: Kindermesse

10 Uhr: Hochamt (Theresienmesse von J.Haydn)

L 1: Apg 10,34a.37-43; L 2: Kol 3,1-4 oder 1 Kor 5,6b-8;

Ev: Joh 20,1-9 oder Lk 24,1-12

SAMMLUNG FÜR DAS KIRCHENDACH!

Forts.auf der Rückseite!

KREUZESNACHFOLGE

Ich bitte Dich um das Schwerste und Härteste: um die Gnade, in allem Leid meines Lebens das Kreuz Deines Sohnes zu erkennen, in ihm Deinen heiligen, unerforschlichen Willen anzubeten, Deinem Sohn auf seinem Kreuzweg nachzufolgen, solange es Dir gefallen mag.

Laß mich feinfühlig werden für Deine Ehre und nicht bloß für mein Wohlbefinden, dann werde ich manches Kreuz auch tragen können als Sühne für meine Sünden. Laß mich im Leid nicht bitter werden, sondern reif, geduldig und selbstlos, milde und voll Sehnsucht nach jenem Land, in dem kein Leid wohnt, und nach jenem Tag, wo Du jede Träne abwischen wirst von den Augen derer, die Dich geliebt haben und im Schmerz an Deine Liebe und in der Nacht an Dein Licht geglaubt haben.

Laß mein Leid ein Bekenntnis meines Glaubens sein an Deine Verheißungen, ein Bekenntnis meiner Hoffnung auf Deine Güte und Treue, ein Bekenntnis meiner Liebe, daß ich Dich mehr liebe als mich selbst, daß ich Dich um Deinetwillen auch liebe ohne Lohn.

Das Kreuz meines Herrn sei mir Vorbild, sei meine Kraft, sei mein Trost, sei die Lösung aller dunkler Fragen, das Licht aller Nächte. Gib, daß wir uns rühmen im Kreuze unseres Herrn Jesus Christus, gib, daß wir so reif im wahren christlichen Sein und Leben werden, daß wir das Kreuz nicht mehr als Unglück und unverständlichen Widersinn betrachten, sondern als das Zeichen Deiner Auserwählung, als das geheime, sichere Zeichen, daß wir Dein sind in Ewigkeit.

Denn getreu ist das Wort: Wenn wir mit ihm sterben, so werden wir auch mit ihm leben, harren wir mit ihm aus, so werden wir auch mit ihm herrschen.

Väter, wir wollen alles mit Deinem Sohn teilen, sein Leben, seine Gottesherrlichkeit und darum auch seinen Schmerz und seinen Tod. Gib Du nur mit dem Kreuz auch die Kraft, es zu tragen, laß Du im Kreuz auch uns seinen Segen erfahren, gib Du uns das Kreuz, von dem Deine Weisheit weiß, daß es uns zum Heile und nicht zum Verderben ist. Karl Rahner

VERSÖHNUNG, EINHEIT, FRIEDEN

- unter diese Leitgedanken hat Johannes Paul II. das AUSSERORDENTLICHE HEILIGE JAHR DER ERLÖSUNG gestellt.

Nur eine Stunde, nachdem der Papst das Heilige Jahr eröffnet hat, feiert auch Kardinal König am Freitag, dem 25. März, um 18 Uhr im Stephansdom einen Festgottesdienst. Denn dieses Heilige Jahr - zum kalendermäßigen Jubiläum von Tod und Auferstehung Jesu im Jahr 33 - wird anders als sonstige Heilige Jahre gleichzeitig in Rom und überall auf der Welt begangen. Es endet am 22. April 1984.

Fortsetzung von Seite 1:

Handarbeits- und Bastelrunde: Dienstag, 29. März, 15 Uhr, im kleinen Gruppenraum, Jodok Fink-Platz, 1. Tor rechts, ebenerdig.

Das Gesellige Beisammensein entfällt in dieser Woche.

S a m m e l e r g e b n i s : Caritas (20.3.) S 7.111,60
Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

V o r s c h a u :

Ostermontag, 4. April: Gottesdienstordnung wie an Sonntagen, die Predigt entfällt.

Mittwoch, 6. April, 10 Uhr: Bibelrunde im Pfarrsaal

Freitag, 8. April, 19.30 Uhr: Glaubensgespräch im Pfarrsaal

Sonntag, 10. April, 9 Uhr: Familienmesse, anschl. Pfarrcafé im Pfarrheim

DURCH DUNKEL ZUM LICHT,
DURCH LEID ZUR FREUDE,
AUS DER GEFANGENSCHAFT IN DIE FREIHEIT,
VOM TOD ZUM LEBEN,
DURCH DAS KREUZ ZUR AUFERSTEHUNG.

Pfarrkalender: Sonntag, 3. April: OSTERSONNTAG

L 1: Apg 10,34a.37-43; L 2: Kol 3,1-4 oder 1 Kor 5,6b-8;

Ev: Joh 20,1-9 oder Lk 24,1-12

9 Uhr: Kindermesse

10 Uhr: Hochamt (Theresienmesse von J. Haydn)
SAMMLUNG FÜR DAS KIRCHENDACH!

Ostermontag, 4. April: Gottesdienstordnung wie an Sonntagen, die Predigt entfällt!

Donnerstag, 7. April, 6.30 Uhr: Laudes

19.30 - 20.30 Uhr: Beten um geistliche Berufe
(die Abendandacht entfällt!)

Sonntag, 10. April: 2. SONNTAG DER OSTERZEIT (Weißer Sonntag)

L 1: Apg 5,12-16; L 2: Offb 1,9-11a.12-13.17-19; Ev: Joh 20,19-31

9 Uhr: Familienmesse, anschl. Pfarrcafé im Pfarrheim

Frauen: Donnerstag, 7. April, 9 Uhr: Mütterseminar "Die Ehe lebendig erhalten"

8 - 12 Uhr: Kleinkinderbetreuung im Ministrantenheim

19 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der Piaristen-VS

ERHOLUNGSNACHMITTAG FÜR MÜTTER am Samstag, 16. April, 14.30 - 20 Uhr,
im Pfarrzentrum Penzing, 14., Cumberlandstr.46a

Programm: "Schweigen, Verschweigen, Verstummen" (Dr. Hedi Ströher)

Interessengruppen: Weiterführung des Themas oder Naive Malerei -
Gelegenheit zum Lesen, Nichtstun ... - Vorabendmesse - Abendessen

Regiebeitrag für Mitglieder der KFB S 50,--, Nichtmitglieder S 70,--

Anmeldung erbeten im Sekretariat der KFB/Stadt, 53 25 61/344 DW
bis 13. April.

Die Handarbeits- und Bastelrunde entfällt in dieser Woche.

Bibelrunde: Mittwoch, 6. April, 10 Uhr, im Pfarrsaal. (Alttestamentliche
Lesungen der Osternacht)

Geistliches Beisammensein: Mittwoch, 6. April, 15.30 Uhr, im Pfarrsaal,
Jodok Fink-Platz, 1. Tor rechts, ebenerdig.

Glaubensgespräch: Freitag, 8. April, 19.30 Uhr, im Pfarrsaal.

Der KINDERGARTEN sucht dringend eine Helferin, die vorübergehend
für eine erkrankte Kraft einspringen könnte (ca. 6 Wochen).
Vorzustellen Mittwoch, 6. April, im Kindergarten.

V o r s c h a u :

Freitag, 15. April: GEBETSTAG DER PFARRGEMEINDE

9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schmerzenskapelle
nach der Abendmesse bis 22 Uhr: Abendgebetsstunden

Montag, 18. April, 19.30 Uhr: Männerversammlung im Pfarrheim

Dienstag, 19. April, 15.30 Uhr: Babyparty (0-6 J.) im Pfarrheim. Alle
Kinder mit Eltern und Geschwistern sind herzlich
dazu eingeladen!

Donnerstag, 21. April: Jugendmesse

Samstag, 23. April, und Sonntag, 24. April: F L O H M A R K T

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien,
Piaristeng.43, Tel. 42 04 25; Zusammenstellung: E. Schenk, Tel. 43 17 875

Freilich,
die Auferstehung des Herrn
erfüllte nicht alle Wünsche.
Sie ließ auch
zu wünschen übrig!
Die heile Welt brach nicht an,
als das Heil in die Welt kam.
Die Erde wurde nicht friedlich,
als der Friede auf Erden
verkündet wurde.
Glaubt an die Auferstehung,
aber glaubt nicht,
daß sie euch zufliegt
wie eine gebratene Taube!
Begrabt eure Illusionen,
damit eure Hoffnung aufersteht!
Und seht zu,
daß wirklich wird,
was ihr hofft!

Der Herr ist auferstanden!
Aber wartet nicht
auf bessere Zeiten,
sondern tut etwas!
Geht hin
in alle Welt!
Zeigt einer dem andern:
Siehe, du bist nicht allein!
Zeigt einer dem andern:
Siehe, ich stütze dich!
Zeigt einer dem andern:
Siehe, ich mache alles neu!
Zeigt einer dem andern:
Siehe, ich bin bei euch
alle Tage bis ans Ende der Welt!

Josef Dirnbeck "Ich wollte schon immer mit dir reden"

Anfang und Ende, Vergangenheit und Zukunft ereignen sich im Heute des Auferstandenen: dessen, der tot war und der lebt. Das Lamm, das geschlachtet wurde, ist der Herr, der kommen wird, um die Geschichte zu vollenden.

Zwischen der Auferstehung Christi und seiner Offenbarung in Herrlichkeit läuft unsere Zeit und unser Weg. Wir gehen im Licht des Glaubens, oder auch: in der Dunkelheit des Glaubens.

Unser Glaube stützt sich auf das Zeugnis derer, die den Auferstandenen gesehen haben. Die Welt um uns aber und die Generationen nach uns leben von dem Glauben, den wir bekennen und durch unser Leben bezeugen.

Sonntags-Schott

HABEN SIE DINGE, DIE SIE NICHT BRAUCHEN?

Wir brauchen fast alles für unseren FLOHMARKT zugunsten der AKTION KIRCHENDACH MARIA TREU, der am 23. und 24. April 1983 stattfindet.

Bücher, Bilder, Noten, Vasen, Kerzenständer, Nippfiguren, Spielzeug, Geschirr (auch Einzelstücke), Korbwaren, Schatullen, Papierkörbe, Schirmständer, Möbel usw. usw., jedoch bitte KEINE Kleidungsstücke, Schuhe und Gasgeräte.

Abzugeben täglich von 8-12 und 13-16 Uhr in der Pfarrkanzlei.

Pfarrkalender: Sonntag, 10. April: 2. SONNTAG DER OSTERZEIT (Weißer Sonntag)

L 1: Apg 5, 12-16; L 2: Offb 1, 9-11a. 12-13. 17-19; Ev: Joh 20, 19-31

9 Uhr: Familienmesse, anschl. Pfarrcafé im Pfarrheim

Donnerstag, 14. April, 6.30 Uhr: Laudes

Freitag, 15. April: GEBETSTAG DER PFARRGEMEINDE

9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schmerzenskapelle
nach der Abendmesse bis 22 Uhr: Abendgebetsstunden

Samstag, 16. April, 18.30 Uhr: Abendandacht

19 Uhr: Vorabendmesse, anschl. Kirchl. Nachtgebet

Sonntag, 17. April: 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

L 1: Apg 5, 27b-32. 40b-41; L 2: Offb 5, 11-14; Ev: Joh 21, 1-19

Frauen: Donnerstag, 14. April, 9 Uhr: Mütterseminar im Pfarrheim

8 - 12 Uhr: Kleinkinderbetreuung im Ministrantenheim

19 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der Piaristen-Volksschule

Handarbeits- und Bastelrunde: Dienstag, 12. April, 15 Uhr, im kleinen
Gruppenraum, Jodok Fink-Platz, 1. Tor rechts, ebenerdig

Geselliges Beisammensein: Mittwoch, 13. April, 15.30 Uhr, im Pfarrsaal,
Jodok Fink-Platz, 1. Tor rechts, ebenerdig

Katholische Jungschar: (Jungscharstunden im Pfarrheim)

3. und 4. Kl. VS Buben	Montag	17 - 18 Uhr
3. Kl. VS Mädchen	Mittwoch	15.30 - 17 Uhr
4. Kl. VS Mädchen	Donnerstag	15 - 16 Uhr
1. Kl. HS und AHS Mädchen und Buben	Montag	15 - 16 Uhr
3. Kl. HS und AHS Mädchen	Freitag	17 - 18 Uhr

Pfarrjugendgruppe: jeden Mittwoch um 19.30 Uhr im Ministrantenheim bzw.
Pfarrheim

Pfadfinder: (Heimstunden im Pfadfinderheim, Piaristengasse 45)

Wölflinge und Wichtel	Montag	15.30 - 17 Uhr, 17.30-19 Uhr
(6-11 J. Buben und Mädchen)	Dienstag	17.30 - 19 Uhr und
	Mittwoch	16 - 17.30 Uhr
Späher (11-14 J. Buben)	Mittwoch	17.30 - 19.30 Uhr und
	Donnerstag	17.30 - 19.30 Uhr
Guides (10-14 J. Mädchen)	Montag	17.30 - 19 Uhr
Explorer (14-17 J. Buben)	Montag	18.15 - 20 Uhr
Caravelles (14-16 J. Mädchen)	Donnerstag	18.30 - 20 Uhr
Rover (16-19 J. Buben und Mädchen)	Dienstag	19 - 20.15 Uhr

S a m m e l e r g e b n i s : Karfreitagsoffer (1.4.) S 2.456,--
(Erdbeben in Columbien)
Kirchendach (3.4.) S 11.886.19

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

V o r s c h a u :

Montag, 18. April, 19.30 Uhr: Männerversammlung im Pfarrheim

Dienstag, 19. April, 15.30 Uhr: Babyparty (0-6 J.) im Pfarrheim. Alle Kinder
sind mit Eltern und Geschwistern herzlich dazu eingeladen!

Mittwoch, 20. April, 10 Uhr: Bibelrunde im Pfarrsaal

Donnerstag, 21. April: Jugendmesse

Samstag, 23., und Sonntag, 24. April: F L O H M A R K T

Dienstag, 26. April, 19 Uhr: Frauenmesse, anschl. Offene Frauengruppe

Mittwoch, 27. April, 15 Uhr: Hl. Messe, anschl. Seniorenclub im Kollegium

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien,
Piaristeng. 43, Tel. 42 04 25. Zusammenstellung: E. Schenk, Tel. 43 17 875

UNSER GLAUBE beruht auf dem Zeugnis der Apostel. Aber auch ihnen fiel der Osterglaube schwer genug, wie das Beispiel des Thomas zeigt. Das macht diesen Glauben so glaubhaft.

ICH WEISS

Ich kenne deine Sehnsucht,
auch wenn du schweigst.
Noch bevor du sprichst,
weiß ich, was du denkst.
Ich hörte dich sprechen,
obwohl du mich nicht sahst.
Ich war nahe bei dir,
bei deinen Zweifeln.
Ich ließ dich warten,
um deine Ungeduld zu sehen.
Ich ließ deine Ungeduld größer werden,
um sie größer zu stillen.

Basileios von Seleukia (+ 459)

Der gefährlichste Feind des Glaubens und der Liebe ist der Zweifel, die bohrende Frage, ob nicht alles nur Betrug oder Selbsttäuschung war. Gründe und Beweise helfen nicht weiter, sie werden ja ebenfalls in den Zweifel hineingezogen. Helfen kann nur eine große, alles verändernde Erfahrung: die Offenbarung der Wahrheit selbst oder die spontane Mitteilung der Liebe.

Thomas hat an seinem Zweifel mehr gelitten, als die anderen Apostel - außer Johannes vielleicht - begreifen konnten. Er hatte geglaubt und geliebt. Und Jesus hat ihn nicht allein gelassen, er hat ihm seine Wunden gezeigt, um die Wunde des Zweifels zu heilen.

Sonntags-Schott

HABEN SIE DINGE, DIE SIE NICHT BRAUCHEN?

Wir brauchen fast alles für unseren FLOHMARKT zugunsten der AKTION KIRCHEN-DACH MARIA TREU, der am 23. und 24. April 1983 stattfindet.

Bücher, Bilder, Noten, Vasen, Kerzenständer, Nippfiguren, Spielzeug, Geschirr (auch Einzelstücke), Korbwaren, Schatullen, Papierkörbe, Schirmständer, Möbel, usw. usw., jedoch bitte KEINE Kleidungsstücke, Schuhe und Gasgeräte.

Abzugeben in der Pfarrkanzlei, täglich von 8 - 12 und von 13 - 16 Uhr.

"BRÜCKE DER FREUNDSCHAFT" oder "The Friendship Force"

nennt sich eine private, nicht gewinnorientierte Organisation, die ein gegenseitiges Kennen- und Verstehenlernen von US-Amerikanern und Österreichern fördern will: durch Besuch austausch. Im Juli werden Österreicher nach den USA fliegen, die Amerikaner kommen in der zweiten Septemberhälfte zu uns.

Ein Mitglied unserer Pfarre, Heribert Rahdjian, der seit mehreren Jahren sehr engagiert in dieser Aktion mitarbeitet, gibt gern nähere Auskunft: Tel. 42 85 172 oder 42 82 00 (Hotel Concordia).

Junges Musiker-Ehepaar sucht für sein vier Monate altes Töchterchen verlässliche Betreuung - vorläufig stundenweise, später evtl. auch länger. Anruf erbittet Eva Mark, 42 53 41.

Pfarrkalender: Sonntag, 17.April: 3.SONNTAG DER OSTERZEIT

L 1: Apg 5,27b-32.40b-41; L 2: Offb 5,11-14; Ev: Joh 21,1-19

Donnerstag, 21.April, 6.30 Uhr: Laudes

Freitag, 22.April, 9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schmerzenskapelle

Samstag, 23.April, 18.30 Uhr: Abendandacht

19 Uhr: Vorabendmesse, anschl.Kirchl.Nachtgebet

Sonntag, 24.April: 4.SONNTAG DER OSTERZEIT

L 1: Apg 13,14.43-52; L 2: Offb 7,9.14b-17; Ev: Joh 10,27-30

Weltgebetstag für geistliche Berufe!

Samstag, 23.April, 9 - 17 Uhr, und Sonntag, 24.April, 9 - 12 Uhr:

F L O H M A R K T zugunsten der AKTION KIRCHENDACH!

Sollten Sie noch Dinge haben, die Sie uns für den Flohmarkt zur Verfügung stellen können, geben Sie sie bitte bis spätestens Mittwoch, 20.4., von 8 - 12 und 13 - 16 Uhr in der Pfarrkanzlei ab.

Wir bitten unsere Pfarrangehörigen um Mitarbeit beim Flohmarkt (Aufstellen und Verkauf). Auch wenn Sie nur einige Stunden dafür erübrigen können, sind wir Ihnen sehr dankbar. Melden Sie sich bitte bald telefonisch oder persönlich in der Pfarrkanzlei bei Sr.Theresia, Tel. 42 04 25.

Männer: Montag, 18.April, 19.30 Uhr: Männerversammlung im Pfarrheim.

Thema: "Christus hat viele Zeichen der Hoffnung gegeben!"

(Neues Testament). Es referiert: Rektor Gerhard Gießbauer

Frauen: Dienstag, 19.April, 15.30 Uhr: Babyparty mit Geburtstagsfeier

(0-6 J.) im Pfarrheim. Alle Kinder sind mit Eltern und

Geschwistern herzlich dazu eingeladen!

Donnerstag, 21.April, 9 Uhr: Mütterseminar im Pfarrheim

8 - 12 Uhr: Kleinkinderbetreuung im Ministrantenheim

19 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der Piaristen-VS

Handarbeits- und Bastelrunde: Dienstag, 19.April, 15 Uhr, im kleinen

Gruppenraum, Jodok Fink-Platz, 1.Tor rechts, ebenerdig

Bibelrunde: Mittwoch, 20.April, 10 Uhr, im Pfarrsaal.

"Der Heilige Geist und wir haben beschlossen ..." Apg 15,1-32

Geselliges Beisammensein: Mittwoch, 20.April, 15.30 Uhr, im Pfarrsaal,

Jodok Fink-Platz, 1.Tor rechts, ebenerdig

Jugendmesse: Donnerstag, 21.April, 19.45 Uhr, im Ministrantenheim

Pfadfinder: Samstag, 23., und Sonntag, 24.April: GEORGSTAG

V o r s c h a u :

Dienstag, 26.April, 16.30 Uhr: Kinder und Eltern feiern Gottesdienst

19 Uhr: Frauenmesse

20 Uhr: Offene Frauengruppe im Pfarrheim. Thema:

"Miteinander reden - miteinander schweigen"

Mittwoch, 27.April, 15 Uhr: Hl.Messe, anschl.Seniorenclub im Kollegium

Freitag, 29.April, 19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats

UNSER KINDERGARTEN bittet um Teppiche, Korbpuppenwagerln, Puppen, Puppenbettzeug. Alles wird mit Dank im Kindergarten, Eingang Jodok Fink-Platz, 1.Tor rechts, 1.Stock, entgegengenommen.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristeng.43, Tel. 42 04 25. Zusammenstellung: E.Schenk, Tel. 43 17 875

IHR NENNT MICH DIE LIEBE -
SO LIEBT MICH DOCH!

Mittelalterliche Inschrift

Nicht leichthin werden wir behaupten, daß wir Gott lieben und Jesus Christus, den Sohn, den wir in der Herrlichkeit des Vaters glauben. Daß wir uns zu ihm bekennen, ist schon etwas und nicht selbstverständlich. Sich zu ihm bekennen heißt bekennen, daß er gekreuzigt und begraben und aus dem Tod auferweckt wurde. Es heißt sagen, daß man das glaubt und daraus wirkliche persönliche Folgerungen ziehen will.

Als viele an Jesus irre wurden, hat Petrus sich zu ihm bekannt: "Du hast Worte des ewigen Lebens." Der Auferstandene fragt ihn nicht mehr nach seinem Glauben, sondern nach seiner Liebe - dreimal. Wie oft muß er uns fragen?
Sonntags-Schott

DER HOF DES KINDERGARTENS WURDE BEGRÜNT -

mit Hilfe der ÖVP Wien, die die Gestaltung und alle Kosten übernommen hat. Am Freitag, 15. April, wurde der Garten im Beisein von Herrn Vizebürgermeister Dr. Erhard Busek, Herrn Bezirksvorsteher Walter Kasperek und Herrn Dr. Hawlik (Verantwortlicher für die Gartengestaltung "pro Wien"), denen wir herzlich für ihre Hilfe danken, eröffnet.

KATHOLIKENTAG 1983

Die ersten Meldungen von Teilnehmern am Österreichischen Katholikentag sind bei uns eingelangt. Die Pfarre Eugendorf (Salzburg) kommt mit 15 Jugendlichen und 14 Erwachsenen zu uns. Die Jugendgruppe wird im Pfarrheim einquartiert. Die Erwachsenen wollen wir in den gemeldeten Privatquartieren unterbringen. Weiters kommen Teilnehmer aus der Pfarre Lehen und St. Martin-Salzburg. In den nächsten Wochen werden noch genauere Meldungen einlangen.

Wir bitten unsere Pfarrangehörigen noch dringend um Meldungen von Privatquartieren. Weiters ersuchen wir jetzt schon zu melden, wer uns leihweise und kostenlos Klappbetten, Luftmatratzen und Decken zur Verfügung stellen könnte. Für Mitteilungen, Anfragen und Auskunft steht Ihnen die Pfarrkanzlei (42 04 25) gern zur Verfügung.

Wir danken schon im voraus für alle damit zusammenhängende Mühe. Wir werden Sie über dieses Thema laufend informieren. Vergelt's Gott! P. Schober

DREI NEUE KOMMUNIONHELFER IN UNSERER PFARRE

Der hochwürdigste Herr Erzbischof hat drei Mitgliedern unserer Pfarrgemeinde die Bevollmächtigung erteilt, im Rahmen der geltenden kirchlichen Bestimmungen in der Meßfeier die hl. Kommunion an die Gläubigen auszuspenden bzw. bei Bedarf den Kranken zu bringen. Diese Bevollmächtigung erhielten:

Sr. Theresia AISTLEITNER, Pastoralassistentin
Hr. Dipl. Ing. Gerhard SCHMITT, Analytiker
Hr. Josef SCHUBERT, Religionslehrer

Den neu ernannten, sowie den bereits früher bestimmten Kommunionhelfern wünschen wir Gottes Segen und viel Freude bei der Ausübung ihres heiligen Dienstes.
P. Schober

Suche liebevolle Betreuerin für meine Eltern im eigenen Haus Nähe Hohe Wand Juni - September. Eigenes Zimmer, freie Station, Taschengeld. Anruf erbittet Frau Stadler, Tel. 43 21 20, 8 - 9 Uhr früh.

Junge, nette italienische Studentin (Nichte eines Priesters) sucht für Juli Aufenthalt und Verpflegung in einer Wiener Familie (Sommerkurs an der Universität). Anruf erbittet Fr. Ilse Olbrich, Tel. 48 16 892.

Pfarrkalender: Sonntag, 24.April: 4.SONNTAG DER OSTERZEIT

L 1: Apg 13,14.43-52; L 2: Offb 7,9.14b-17; Ev: Joh 10,27-30
WELTGEBETSTAG FÜR GEISTLICHE BERUFE!

Dienstag, 26.April, 16.30 Uhr: Kinder und Eltern feiern Gottesdienst
im Pfarrsaal, Jodok Fink-Pl.1.Tor rechts
19 Uhr: Frauenmesse in der Schmerzenskapelle

Donnerstag, 28.April, 6.30 Uhr: Laudes in der Kapelle

Freitag, 29.April, 9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Schmerzenskapelle
19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats

Samstag, 30.April, 18.30 Uhr: Abendandacht
19 Uhr: Vorabendmesse, anschl.Kirchl.Nachtgebet

Sonntag, 1.Mai: 5.SONNTAG DER OSTERZEIT

L 1: Apg 14,21-27; L 2: Offb 21,1-5a; Ev: Joh 13,31-33a.34-35
SAMMLUNG FÜR DAS KIRCHENDACH!
18.30 Uhr: Erste Maiandacht

Rosenkranzgebet täglich 30 Minuten vor dem Abend-
gottesdienst

Abendandacht Dienstag, Donnerstag, Samstag um 18.30 Uhr

Frauen: Dienstag, 26.April, 19 Uhr: Frauenmesse

20 Uhr: Offene Frauengruppe im Pfarrheim. Thema:
"Miteinander reden - miteinander schweigen"

Donnerstag, 28.April, 9 Uhr: Mütterseminar im Pfarrheim

8 - 12 Uhr: Kleinkinderbetreuung im Ministrantenheim

19 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der Piaristen-VS

Handarbeits- und Bastelrunde: Dienstag, 26.April, 15 Uhr, im kleinen
Gruppenraum, Jodok Fink-Platz, 1.Tor rechts, ebenerdig

Seniorenclub: Mittwoch, 27.April, 15 Uhr: Hl.Messe in der Kapelle, anschl.
15.45 Uhr: Seniorenclub im 1.Stock des Kollegiums

Sammelerggebnis: Caritas (17.4.) S 7.711,63

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

R O M F A H R T ZUR FEIER DES HEILIGEN JAHRES 1983

von 11. - 19.Juni 1983. Wir besuchen die sieben Pilgerkirchen in der
Heiligen Stadt und in Assisi das Kirchlein San Damiano.

Reiseroute: Verona - Parma - Pisa - Rom - Neapel - Capri - Urbino -
Rimini - San Marino - Ravenna - Chioggia

Preis: S 5.700,-- (Aufpreise: Capri S 500,--, San Marino S 250,--)
Fahrten und sämtliche Transfers mit eigenem Bus, Reiseleitung,
Eintritte (außer Vat.Museen), Halbpension mit ZI/Du.
Mit dem Einlangen der Anzahlung von S 1000,-- wird Ihr Sitz-
platz reserviert.

Prospekte liegen in der Kirche auf. Anmeldung in der Pfarrkanzlei.

V o r s c h a u :

Im Monat Mai ist täglich um 18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Maiandacht.

Dienstag, 3.Mai, 19.30 Uhr: Öffentlichkeitsausschuß im Pfarrheim

Mittwoch, 4.Mai, 10 Uhr: Bibelrunde im Pfarrsaal

Freitag, 6.Mai, 18.30 Uhr: Frauen-Maiandacht

Sonntag, 8.Mai, 9 Uhr: Familienmesse, anschl.Pfarrcafé im Pfarrheim

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien,
Piaristeng.43, Tel. 42 04 25. Zusammenstellung: E.Schenk, Tel. 43 17 875

Vierter Sonntag der Osterzeit (Joh 10,27-30)

Es gibt in der Kirche Hirten und Oberhirten, aber von Herde und Schaf-
pferch reden wir nicht so gern. Keiner will ein Schaf sein. Das wird
auch nicht verlangt. In heutiger Sprache würde Jesus vielleicht sagen:
Ich bin der gute Kamerad, ich setze mein Leben ein für meine Kameraden,
oder er würde sagen: Ich bin der treue Freund. Ich entdecke immer neue
Freunde; sie werden meine Freunde dadurch, daß ich sie entdecke und an-
nehme. Und wen ich gefunden habe, den lasse ich nie mehr fallen. Er
bleibt bei mir, ich nehme ihn mit zu meinem Vater, und unser Fest hat
kein Ende.

Sonntags-Schott

GEBET

Herr - ich - ein Schaf?

Du vergleichst mich mit einem Schaf

... und ich soll mir das gefallen lassen?

Ich bin doch ein wertvoller Mensch für dich!

Schau nur, was ich alles für dich mache.

Herr - ich - ein Schaf?

Manchmal bin ich wirklich dumm wie ein Schaf.

Ich glaube, ohne dich auszukommen,
und gehe einfach eigene Wege.

Ich will mich nicht dauernd von dir bevormunden lassen

... und komme vom Weg ab.

Herr - und gerade dann kommst du.

Du suchst mich und freust dich,

wenn du mich wiederfindest -

und wenn ich wieder mit dir gehe.

Danke, Herr,

daß du dich immer um mich kümmerst,

und verzeih mir bitte,

daß ich manchmal so ein Schaf bin.

Aus "Bibelmeditation" von Antonio Sagardoy

KATHOLIKENTAG 1983

In dieser Woche sind nun die genaueren Teilnehmerzahlen von der Pfarre
St. Martin-Salzburg eingelangt. Es kommen insgesamt 37 Personen, davon
benötigen 16 Personen ein Privatquartier, 15 Teilnehmer brauchen kein
Quartier, und die Jugend nächtigt im Pfarrheim auf Klappbetten und dgl.

Wir bitten unsere Pfarrangehörigen noch dringend um Meldungen von Privat-
quartieren. Weiters ersuchen wir uns zu melden, wer uns leihweise mit
Klappbetten, Luftmatratzen und Decken für die Unterbringung der Jugend
im Pfarrheim helfen könnte.

Für Mitteilungen, Anfragen und Auskunft steht Ihnen die Pfarrkanzlei
(42 04 25) gern zur Verfügung.

Universitäts- und kliniknahe Hauptmietwohnung, 125 m², zu vergeben.
Absolute Ruhelage, vierter Stock, kein Lift, acht südseitige Fenster,
sonnig und hell, zentralgeheizt, sofort beziehbar (ohne Umbau und Investi-
tionen). Küche und Bad vollständig eingerichtet. Investitionsablöse an
den Vermieter. Tel. 42 29 933.
